Beschlussvorlage

TfA/0406/2022

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	06.04.2022	öffentlich - Vorberatung
Stadtrat	27.04.2022	öffentlich - Beschluss

Deckenbauprogramm 2022

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	

Anlagen:

Übersichtspläne: Anlage 1.0 Poppenreuther Straße und Brücke
Anlage 1,1 Poppenreuther Straße und Brücke Umleitungen
Anlage 2.0 Friedrich-Ebert-Straße
Anlage 2.1 Friedrich-Ebert-Straße BA 1 Umleitung
Anlage 2.2 Friedrich-Ebert-Straße BA 2 Umleitung
Anlage 3.0 Jahnstraße
Anlage 3.1 Jahnstraße Umleitung
Anlage 4.0 Gründlacher Straße
Anlage 4.1 Gründlacher Straße Umleitungen
Anlage 5.0 Dünnschichtbelag_Parkstraße
Anlage 6.0 Dünnschichtbelag_Hermannstädter Straße
Anlage 7.0 Dünnschichtbelag_Unterfarrnbacher Str
Anlage 8.0 Dünnschichtbelag_Am Hasensprung

Beschlussvorschlag:

Für BA am 06.04.2022:
Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.
Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der Projektgenehmigung zur Sanierung der Asphaltdecken der dargestellten Straßen.

Für StR am 27.04.2022:
Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.
Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung zur Sanierung der Asphaltdecken der dargestellten Straßen.

Sachverhalt:

Im Rahmen des Deckenbauprogramms 2022 „Teil 1.1“ Straßen ist es vorgesehen, bei nachfolgenden Straßen die Asphaltdecke zu erneuern:

	Straßenbereich	ca. Kosten
1.	Poppenreuther Straße inkl. Brücke	253.500,00 €
2.	Friedrich-Ebert-Straße	179.400,00 €
3.	Jahnstraße	85.800,00 €
4.	Gründlacher Straße	300.300,00 €
Gesamtkosten		819.000,00 €

Die Friedrich-Ebert-Straße und Jahnstraße stammen aus dem Überhang aus dem Jahr 2021, welcher aufgrund der engen Personalsituation nicht mehr in 2021 durchgeführt werden konnte.

Geplanter Zeitraum der Bauarbeiten für die Straßenabschnitte ist mit Beginn der Ferienzeit vom 22.07.2022 bis 07.10.2022. Ausgenommen hiervon ist die Poppenreuther Straße. Diese Arbeiten erfolgen Anfang Juli an einem Wochenende.

Die genauen Termine werden frühzeitig in den Medien bekannt gegeben.

Die Sanierungen der Straßendecken werden innerhalb von Vollsperrungen ausgeführt. Ausgenommen hiervon ist bei der Gründlacher Straße die Kreuzung Gründlacher Straße / Seeackerstraße. Hier werden die Arbeiten unter halbseitiger Einschränkung des Verkehrs durchgeführt, sodass eine Verbindung Seeackerstraße und Sacker Hauptstraße aufrecht erhalten bleiben kann, insbesondere für den ÖPNV.
Der Umfang der Sperrmaßnahmen sowie die geplanten Umleitungen werden mit dem Straßenverkehrsamt im Vorfeld abgestimmt. Die Lichtsignal-Anlagen werden abgedeckt oder entsprechend mit mobilen Einheiten ersetzt.

Für alle Baumaßnahmen sind an denn Verkehrsknotenpunkten Verkehrslenkungs- und Wegweisertafeln vorgesehen, um für eine bessere Übersicht der geänderten Verkehrsführung zu sorgen. Die Umleitungsschilder, Parkverbote etc. werden mindestens eine Woche vor Beginn der Maßnahmen gestellt, damit sich die Kfz-Fahrer besser auf die Umleitungsstrecken vorbereiten können.

Für alle Baumaßnahmen werden Anliegerinformationen verteilt, in der der Maßnahmenumfang beschrieben wird, betroffene Gewerbebetriebe werden rechtzeitig schriftlich informiert.

Im Rahmen des Deckenbauprogramms 2022 „Teil 1.2“ ist es bei nachfolgenden Straßen vorgesehen, die Asphaltdecke mittels „Dünnschichtverfahren in Kaltbauweise“ (DSK) instand zu setzen:

1.	Parkstraße	69.000,00 €
2.	Hermannstädter Straße	41.000,00 €
3.	Unterfarrnbacher Straße	68.000,00 €
4.	Am Hasensprung	19.000,00 €
Gesamtkosten		197.000,00 €

Die Ausführung der Baumaßnahmen ist zwischen dem 07.06.2022 und 30.09.2022 vorgesehen. Die genauen Termine werden frühzeitig in den Medien bekannt gegeben.

Erläuterung zum Bauverfahren „Herstellung einer DSK – Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise“:

Dieses Bauverfahren zählt zu den baulichen Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Instandsetzung von Asphaltdeckschichten und wurde im letzten Jahr bereits in der Vacher Straße zwischen Bahnbrücke und Mühltalstraße angewendet. Zu den vorbereitenden Maßnahmen zählen die Entfernung von Markierungen, das Abkleben von Einbauten und Entwässerungsrinnen so-

wie die Reinigung der Unterlage mittels Hochdruckkehrmaschine. Die DSK wird zweischichtig eingebaut, wobei die untere Schicht als Profilausgleich dient. Zwischen den Arbeitsgängen erfolgt die Verkehrsfreigabe um den Anwalzvorgang der aufgetragenen Schicht zu unterstützen. Das Asphaltmischgut für dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise wird kontinuierlich in selbstfahrenden Mischanlagen hergestellt und mit angehängten, steuerbaren Verteilergerät eingebaut. Nach Fertigstellung der DSK müssen die Einbauten (Schieber und Schachtabdeckungen) höhenmäßig angepasst und die Markierung wieder aufgebracht werden.

Die Arbeiten erfolgen in Absprache mit dem Straßenverkehrsamt entweder im Rahmen einer Vollsperrung oder wenn möglich unter einer Einbahnregelung. Die Bauzeit für die Vorarbeiten und den Einbau der DSK beträgt je Maßnahme ca. 3 Tage, wobei ggf. an den Örtlichkeiten parallel gearbeitet werden kann (Aushärtezeit). Für die Nacharbeiten werden ebenfalls je Maßnahme ca. 3 Tage angesetzt. Bei allen Baumaßnahmen werden Anlieger und Verkehrsteilnehmer über Anliegerinformationen und öffentlicher Bekanntgabe in den Medien frühzeitig informiert.

Argumente für den Einbau von Dünnen Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise:

Bei allen o.g. Straßenabschnitten entspricht der Fahrbahnaufbau nicht der RStO 12. Weiterhin ist in den nächsten Jahren dort mit einem Straßenausbau nicht zu rechnen, deshalb müssen bauliche Erhaltungsmaßnahmen zur Sicherung der vorhandenen Bausubstanz und zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit ergriffen werden. An vergleichbaren Maßnahmen im Stadtgebiet wurde festgestellt, dass der Einbau einer Dünnen Asphaltdeckschicht in Kaltbauweise in manchen Bereichen in Bezug auf die unbeschädigte Liegedauer der Deckschicht eine wirtschaftliche Alternative zur konventionellen Deckschichterneuerung ist. Die Kosten einer DSK liegen in etwa bei 40% im Vergleich zur Erneuerung einer Deckschicht. Aus den genannten Gründen und um weitere Erfahrung mit der Bauweise im Stadtgebiet zu erhalten, sollen die o.g. Bereiche der Straßen mit einer DSK saniert werden.

Die Gesamtkosten für das Deckenprogramm 2022 – Teil 1.1 Straßen und Teil 1.2 DSK belaufen sich auf gesamt ca. 1.016.000,00 €.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen						jährliche Folgelasten				
[ ]	nein	[x]	ja	Gesamtkosten 1.016.000,00 €		[x]	nein	[ ]	ja	€
Veranschlagung im Haushalt										
x [ ]	nein	[x]	ja	Hst. 6300.5130.3000	Budget-Nr.		im	[x]	Vwhh	[ ] Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:										

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?			
[ ]	Ja, siehe Anlage	[x]	Nein

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Tiefbauamt von	23.03.2022
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	29.03.2022

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Tiefbauamt**

Fürth, 21.03.2022

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Tiefbauamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 06.04.2022

Protokollnotiz:

Die Anmerkungen aus der Instruktion von Herrn Riedel hinsichtlich Tempo-30-Zonen sowie Verzicht auf Mittelmarkierung und ggf. mögliche Radfahrstreifen oder Radschutzstreifen sind von der Verwaltung abzuklären.Sie werden im weiteren Ausführungsprozess soweit möglich berücksichtigt.

Beschluss:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.
Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der Projektgenehmigung zur Sanierung der Asphaltdecken der dargestellten Straßen.

Beschluss: einstimmig beschlossen **Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14**

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 27.04.2022

Protokollnotiz:

Beschluss:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.
Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung zur Sanierung der Asphaltdecken der dargestellten Straßen.

Beschluss: einstimmig beschlossen **Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46 Pers. beteiligt: 0**